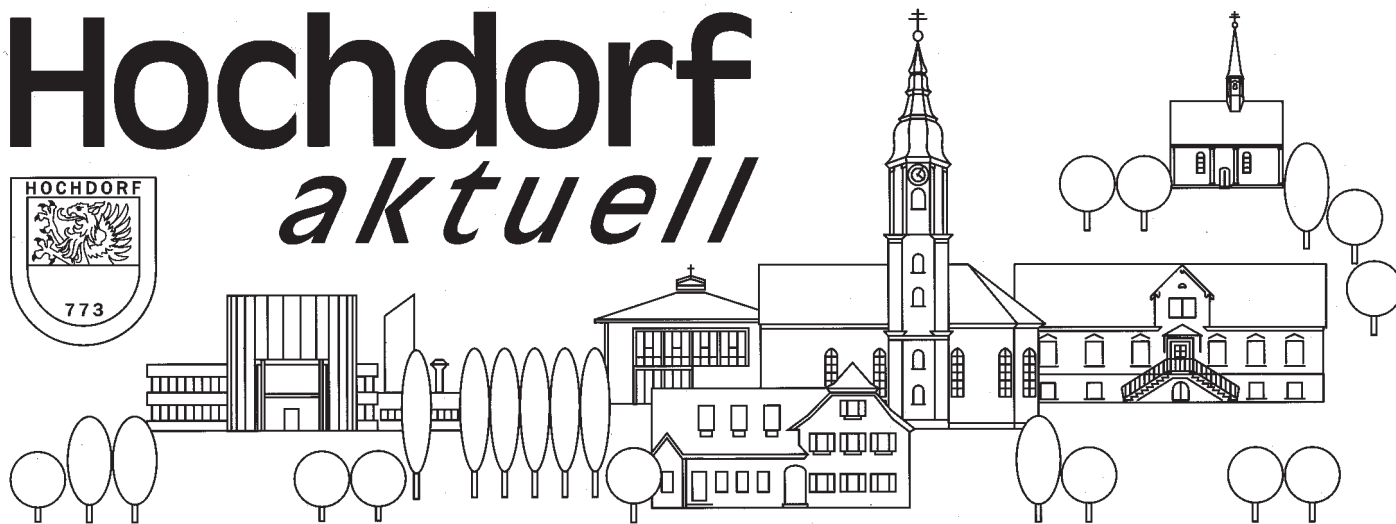


Hochdorf *aktuell*



Nachrichtenblatt der Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf. Herausgeber: Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf, Rathaus, Hochdorfer Str. 4
Telefon: 07665/9 47 39-0, Telefax: 07665/9 47 39-19, E-mail: ov-hochdorf@stadt.freiburg.de. Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Ortsvorsteher Christoph Lang-Jakob Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo-Verlag, Postfach 12 54, 78329 Stockach-Hindelwangen,
Telefon: 0 77 71 / 93 17-11 • Telefax: 0 77 71 / 93 17-40.

16. Jahrgang

FREITAG, den 08. Oktober 2010

Nummer 40



**Der Bus des Jugendhauses kann von allen Hochdorfer Vereinen
und sonstigen gemeinnützigen Organisationen aus Hochdorf
zu günstigen Konditionen ausgeliehen werden.**

Näheres auf Seite 2

Jugendhaus – Bus

Betrifft alle Hochdorfer Vereine und sonstigen Organisationen

Wer das Blättle aufmerksam verfolgt, weiß, dass vor ca. zwei Jahren aus Spenden von Gewerbetreibenden und mit Unterstützung des Ortschaftsrates ein Bus für's Jugendhaus angeschafft wurde. Dieses Fahrzeug, ein komfortabler Neun-Sitzer, ist mit dem Führerschein Klasse 3 zu fahren. Um ihn auch wirklich zu nutzen, hat der Vorstand beschlossen, den Bus auch anderen Vereinen/Organisationen zu günstigen Bedingungen zur Verfügung zu stellen.

So kostet die **Kurzausleihe**, also die Ausleihe bei weniger als einem Tag pro angefangenem halbem Tag einen Unkostenbeitrag von 20 Euro zuzüglich 0,2 Euro pro gefahrenem Kilometer.

Der **Normaltarif**, ein Tag oder länger, ist für eine Unkostenpauschale von 40 Euro pro Tag zu haben, incl. 250 Km, zuzüglich 0,2 Euro für jeden Mehrkilometer.

Der **Wochenendtarif**, von Freitag 18.00 Uhr bis Sonntag 18.00 Uhr kostet lediglich eine Unkostenpauschale von 80 Euro. Enthalten sind 500 Kilometer, jeder Mehrkilometer kostet 0.20 Euro.

Ansprechpartner ist das Jugendhaus Hochdorf (Tel. 07665 941250). Dort gibt es auch weitere Informationen.

Dank der damaligen Spendenbereitschaft von Gewerbetreibenden und Ortschaftsräten ist ein solches Angebot möglich. Deshalb an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Noch ein Tip: Auf jeden Fall rechtzeitig anfragen, damit nicht aus einem fröhlichen Ausflug ein unnötiger Autokonvoi wird.

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher

NOTFALLDIENST - BEREITSCHAFTSDIENSTE

ARZT

Freiburger Notfallpraxis für Erwachsene,
(Gelände Uni-Klinik, Hugstetter Str. 55) Tel.
0761/8099800

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 20 - 06 Uhr,
Mi, Fr 15 - 06 Uhr, Sa, So, Fei 06 -06 Uhr
Kinder-Notfallpraxis (im St. Josefskranken-
haus, Sautierstr. 1

Tel. 0761/80 99 80 99

Öffnungszeiten: Mo - Fr 20 - 06 Uhr,
Sa, So, Fei 09 - 06 Uhr

ZAHNARZT

Zahnärztl. Notdienst
Tel. 0761 / 88 50 82 30

TIERARZT

Notfalldienst für Kleintiere 0761 72266

Kleintierklinik Landwasser
Am Moosweiher 2, 0761 16808

APOTHEKE

Samstag, 08.10.2010

Kaiserstuhl-Apotheke
Eichstetten, Hauptstr. 67
Tel.: 07663 1205

Sonntag, 09.10.2010

Franziskaner-Apotheke
Breisach-Oberrimsingen
Grossgasse 2
Tel.: 07664 408714

Rettungsdienst 0761 19222

Tierärztl. Notdienst 0761 72266

Gift-Notruf 0761 270-4361

Telefonseelsorge 0800 1110111
oder 0800 1110222
Polizei 110
Feuerwehr 112
Polizei-posten
Landwasser 0761 12077-0
Fax 0761 12077-29

NOTDIENSTE DER RECHTSANWÄLTE

Tägl. von 18.00 - 08.00 Uhr sowie sams-
tags, sonntags, und feiertags rund um die
Uhr, Tel.: 0761/72773

badenova
AG & Co. KG 01802 339339
Fax: 0761 50 82 83

Bereitschaft- und
Entstörungsdienst: 01802 767767

Internet-Adresse der Stadt Freiburg:
www.freiburg.de
Zentrale E-mail-Adresse der Stadt
Freiburg: info@freiburg.de

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG

Tel. 07665/9 47 39-0

Montag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 11.30 Uhr
und 18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Freitag keine Sprechstunde

SPRECHZEITEN DES ORTSVORSTEHERS

Tel. 07665 / 9 47 39-10

Montag 17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag nach Vereinbarung
Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag nach Vereinbarung
Freitag keine Sprechstunde

Öffnungszeiten des Hallenbades

Mo geschlossen außer für Kurse
Di 15.00 - 20.00 Uhr
Mi geschlossen außer für Kurse
Do 09.30 - 11.00 Uhr Senioren u.
Schwangere
15.00 - 20.00 Uhr
Fr 15.00 - 18.00 Uhr Spielnachmittag
18.00 - 21.00 Uhr wieder ab
Herbst 2010

Sa 12.00 - 18.00 Uhr
So 08.30 - 13.00 Uhr
Sämtliche Feiertage geschlossen.
Diese Öffnungszeiten gelten soweit im
Nachrichtenblatt keine Abweichungen
abgedruckt sind.

BÜCHEREI

Öffentliche Bücherei in der
Pfarscheuer St. Martin,
Mooswaldstraße 1, Tel.: 91 24 78

Öffnungszeiten:
Montag + Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 09.00 - 11.00 Uhr
in den Schulferien
Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr



MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Vereins- und sonstige Termine

sowie Planung der Partnerschaftsaktivitäten mit Chevilly-Larue für 2011

Am **11. Oktober 2010 um 20.15 Uhr** findet im Ratssaal das alljährliche Treffen der Vereine statt zur Koordinierung der Termine für das Jahr 2011.

Ab 21.00 Uhr sind zusätzlich alle eingeladen, die sich für die Partnerschaft mit Chevilly-Larue interessieren. Wir werden dann die Aktivitäten für das Jahr 2011 planen und koordinieren. Alle, die sich für die Partnerschaft mit Chevilly-Larue interessieren, aber auch jede/r, der/die einfach eine gute Idee hat, sind zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

Angesprochen sind auch diejenigen, die Sprachkurse beim Bildungswerk besuchen oder besucht haben, da nächstes Jahr das 20jährige Jubiläum der Sprachkurse ist und das Bildungswerk auch eine Reise nach Chevilly-Larue plant.

Christoph-Lang-Jakob, Ortsvorsteher

Autofahrer auf dem Friedhof

In letzter Zeit kam es immer wieder zu Beschwerden. Es gibt offenbar Autofahrer, die, um Pflanzen oder Erde dorthin zu bringen, teilweise bis an die Gräber fahren, teilweise sogar zwischen den Gräbern auf den schmalen Wegen wenden.

Es ist zwar verständlich, dass vor allem schwere Graberde oder Pflanzen teilweise mühsam zu den Gräbern zu bringen sind. Andererseits kann man den Friedhof von drei Seiten betreten, sodass der Weg jeweils nicht weit ist.

Die Friedhofsatzung der Stadt (§ 6 Abs. 3 Ziff.2) verbietet zudem ausdrücklich außerhalb von Bestattungen den Friedhof zu befahren.

Wer es trotzdem tut, riskiert ein Bußgeld. So ein Bußgeld ist doch besser in einen der kleinen zweirädrigen Karren investiert, die zur Zeit überall in den Baumärkten angeboten sind und in jedes Auto passen oder?

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher



Bericht aus der öffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 27.09.2010

Verabschiedung Herr Sand

Herr Peter Sand war seit 2001 der Leiter des Jugendhauses. Zum 31.07.2010 hat er diese Tätigkeit beendet.

Ortsvorsteher Christoph Lang-Jakob bedankt sich bei Herrn Sand herzlich, auch im Namen des Ortschaftsrates und der Bevölkerung für seine geleistete, gute und intensive Arbeit und insbesondere aber auch für das gute Durchhaltevermögen in oft recht schwierigen Situationen und überreicht Herrn Sand ein Geschenk.

In der nächsten Sitzung wird der neue Leiter des Jugendhauses, Herr Philipp Spitzcok vorgestellt.

Doppelhaushalt 2011/2012

Für den Doppelhaushalt 2011/2012 hat die Verwaltung Haushaltsmittel von insgesamt ca. 80.000 Euro bei der Stadtverwaltung angemeldet.

Darin enthalten sind verschiedene Gerätschaften für die Hausmeister, hier sind vor allem Auflagen des Arbeitsschutzes zu erfüllen sowie eine neue Küche für die Mooswaldhalle. Der größte Brocken entfällt jedoch auf den Bau eines Bauhofes für die Gemeindearbeiter.

Für die dringend notwendige Sanierung der Mooswaldhalle muss zunächst ein Sanierungsplan erstellt werden, für den ebenfalls Mittel in 5-stelliger Höhe beantragt wurden.

Der Ortschaftsrat nimmt die Mittelanmeldungen zustimmend zur Kenntnis.

Verfügun gsmittel des Ortschaftsrates 2010

Den Vorschlägen der Verwaltung über die Verwendung der Verfügungsmittel hat der Ortschaftsrat zugestimmt.

Ein Zuschuss für den Bau des behindertengerechten Eingangs am Friedhof, Ersatzteile/Ergänzungen für verschiedene Einrichtungen sowie die Aktualisierung der Ortseingangspläne sind in diesen Vorschlägen enthalten.

Schon länger im Gespräch ist die Aufstellung von Wanderweghinweistafeln in unserem Stadtteil. Der Schwarzwaldverein hat ein umfangreiches Wanderwegenetz ausgearbeitet, in den benachbarten Gemeinden sind z.T. die Wegweiser auch schon aufgestellt. Da die Stadt Freiburg keine Kosten übernimmt, muss jede Ortschaft diese selbst tragen. Der Wanderwegeplan ist auch betr. Hochdorf bereits erstellt und wird von Ortschaftsrat Manfred Metzger für die nächste Sitzung aufbereitet. Dort wird über das weitere Vorgehen beraten.

Zuschuss an Sportverein für Fahrt nach Chevilly-Larue

Die B-Junioren des SV-Hochdorf fahren noch dieses Jahr in die Partnerstadt Chevilly-Larue, wobei es auch „offizielle“ Kontakte bspw. mit Oberbürgermeister Hervy u.a geben wird, um die weitere sportliche Zusammenarbeit zu planen.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Zuschuss von 500 Euro zu.

Hundekotbeutelspender

Der Ortschaftsrat hat – erstmals im elektronischen Verfahren - die Anschaffung von 3 Hundekotbeutel spendern beschlossen. Der Beschluss wurde bekannt gegeben.

Aufgrund der insgesamt positiven Erfahrung sollen weitere Beutelspender aufgestellt werden.

Flächensuche für den Sportverein

Ortsvorsteher Lang-Jakob informiert über den aktuellen Sachstand und über das Gespräch mit Vertretern des Sportvereins und des Tennisclubs. Eine Lösung wurde noch nicht gefunden, jedoch ist man weiter bemüht, geeignete Flächen zu finden. Der Tennisclub wird selbst einen Vorschlag unterbreiten.

Haltestelle Vorstadt

Der Ortschaftsrat stimmt mehrheitlich dafür, die Bushaltestelle „Vorstadt“ dauerhaft an der Hochdorfer Straße zu belassen.

Sowohl die VAG, als auch das Garten- und Tiefbauamt und die Polizei haben sich für die Beibehaltung der jetzigen Haltestelle ausgesprochen.

Die Verwaltung wird nun die zuständigen Stellen mit der Einrichtung der Haltestelle (Wartehäuschen, Anlegung einer größeren Standfläche ...) beauftragen.

Veranstaltung „Sea of Love“

Die Beeinträchtigungen durch diese Großveranstaltung hielten sich aufgrund des Einsatzes von zahlreichem Ordnerpersonal in Grenzen. Lt. dem der Ortsverwaltung vorgelegten Gutachten wurden die Lärmwerte eingehalten.

Lediglich der Campingbetrieb führte zu vielen Beschwerden. Lt. Veranstalter wird er in dieser Form nicht mehr durchgeführt. Den massiven Hinterlassenschaften an Müll wird der Veranstalter mit „Pfand-Müllsäcken“ begegnen, wobei das Pfand erst nach benutzter Rückgabe zurück gegeben wird.

Ein neu ausgearbeitetes Verkehrskonzept für nächstes Jahr wird ebenfalls zugesagt.

Der Bitte des Veranstalters, die Veranstaltung im nächsten Jahr am Samstag um eine Stunde und am Sonntag um eine halbe Stunde zu verlängern, um weiter renommierte Musikgruppen zu bekommen, stimmt der Ortschaftsrat zu mit der Maßgabe, dies als Probelauf zu sehen und im nächsten Jahr neu zu entscheiden.

Informationstafel für die Mooswaldhalle

Der Ortschaftsrat stimmt mehrheitlich der Beschaffung einer Info-Tafel in die Mooswaldhalle zu.

Die Tafel wird finanziert durch Werbung, somit entstehen der Ortsverwaltung keine Kosten.

Herstellungskosten des Nachrichtenblattes

Die weitere Zusammenarbeit mit dem Primo-Verlag für den Druck des Nachrichtenblattes wird im Ortschaftsrat grundsätzlich befürwortet. Ortsvorsteher Lang-Jakob wird jedoch beauftragt, über Spielräume beim Preis mit dem Verlag zu verhandeln.

Verschiedenes

1. Den Antrag des Ortschaftsrates, für die Sanierung der Straße „Zur March“ im Doppelhaushalt 2011/12 Mittel einzustellen, hat das Garten- und Tiefbauamt abgelehnt, der Sanierungsbedarf wird jedoch in den Straßenbauplan aufgenommen. Der Ortschaftsrat wird das Thema in einem Jahr erneut aufgreifen.
2. Zwischen dem Rotteck-Gymnasium in Freiburg und einer Schule unserer Partnerstadt Chevilly-Larue besteht seit diesem Jahr eine Schulpartnerschaft. Ein erster Austausch hat im Mai diesen Jahres bereits stattgefunden, bei dem auch das Partnerschaftsforum und die Ortsverwaltung einen gemeinsamen Abend im Jugendhaus organisiert hatten. Damit auch mehr Schülerinnen und Schüler aus Hochdorf einbezogen werden können, sollten die räumlichen Aufnahmevorgaben für die Freiburger Gymnasien in Zukunft großzügiger gehandhabt werden.
3. Die Lärmbelästigungen durch die Fußballtore und Ballfanggitter auf dem Bolzplatz im Hieberainle werden zum einen durch sich lösende Schraubenelemente an den Ballfanggittern verursacht. Das Garten- und Tiefbauamt hat Nachbesserung zugesagt. Die Erneuerung der desolaten Fußballtore wird für 2011 vorgeplant.

Nach 85 Jahren kommt das endgültige „Aus“ für die Papierlohnsteuerkarte

Die Papier-Lohnsteuerkarte wird Geschichte

Wer wie gewohnt im Herbst auf seine neue Lohnsteuerkarte für das Jahr 2011 wartet, der wartet vergeblich. Die gelbe Lohnsteuerkarte vom Jahr 2010 war die letzte ihrer Art.

Die Papierlohnsteuerkarte wird ab 2012 durch das elektronische Verfahren **ELStAM** ersetzt.

Was ist ELStAM?

ELStAM - steht für „Elektronische LohnSteuerAbzugsMerkmale“ -. Dies ist eine Datenbank, die bis zum Jahr 2012 beim Bundeszentralamt für Steuern aufgebaut wird. Das heißt: Als Arbeitnehmer müssen Sie nicht wie bislang Ihre Lohnsteuerkarte beim Arbeitgeber abgeben. Alle Daten, die für die Ermittlung Ihrer Lohnsteuerkarte ab 2012 relevant sind, werden ab diesem Zeitpunkt dem Arbeitgeber von der Datenbank zum elektronischen Abruf zur Verfügung gestellt.

Die Kommunikation zwischen Arbeitnehmer, Arbeitgeber und dem Finanzamt wird so beschleunigt und erspart lästigen Papierkram.

Was ändert sich ab wann?

Die Einführung des elektronischen Verfahrens **ELStAM** erfolgt schrittweise. Das bedeutet für Sie, dass die Lohnsteuerkarte 2010 etwas länger gültig sein wird als normalerweise: Sie soll nämlich auch noch für das Jahr 2011 anwendbar sein. Arbeitgeber dürfen die Karte also Ende 2010 nicht vernichten, sondern behalten sie noch ein weiteres Jahr. Wer den Arbeitgeber wechselt, nimmt die Karte wie gehabt mit, auch in 2011.

Wohin bei Änderungen und erstmaliger Ausstellung einer Lohnsteuerkarte 2011?

Für alle Änderungen und Eintragungen der Lohnsteuermerkmale ist ab 2011 das Finanzamt zuständig.

Wird im Jahr 2011 erstmalig eine Lohnsteuerkarte benötigt, stellt das zuständige Finanzamt statt dessen eine Ersatzbescheinigung aus.

Aktion Laubsack 2010

Die ASF Freiburg bietet in diesem Jahr wieder einen kompostierbaren Laubsack an, den die BürgerInnen zur kostenlosen Laubbabholung an die Straße stellen können.

Der Sack ist erhältlich bei der ASF GmbH, den Recyclinghöfen, der Rathausinformation in Freiburg und allen Ortsverwaltungen.

Die ASF weist ausdrücklich darauf hin, dass **nur mit Laub befüllte Säcke** mitgenommen werden.

Der Preis pro Sack beträgt 1,- Euro, die Aktion dauert bis zum 31.12.2010.

Freiburg und Umland:

Betagte Damen betrogen - Wieder Enkeltrickbetrüger unterwegs - Sechs Versuche im Markgräflerland - Warnmeldung der Polizei

Beim Polizeirevier Freiburg-Süd wurde Anzeige wegen eines sogenannten „Enkeltrick-Betruges“ erstattet. Getroffen hat es eine betagte Dame im Stadtteil Weingarten. Sie erhielt am Dienstagabend (28.09.2010), um 21.00 Uhr, einen Anruf von einer unbekanntem Frau. Diese Frau täuschte ein Verwandtschaftsverhältnis vor und bat um mehrere Tausend Euro, welche „Kurt“ am Folgemorgen abholen würde.

Tatsächlich wurde am Mittwochmorgen um 9.30 Uhr ein Mann vorgestellt, der einen vierstelligen Betrag entgegennahm. Der Betrüger wird wie folgt beschrieben:

- Etwa 30-35 Jahre alt
- Ca. 165 bis 170 cm groß
- Kurze, braune Haare.

Der Gauner, so das Opfer, sei eindeutig Deutscher gewesen.

Hinweise in dieser Sache nimmt rund um die Uhr das Polizeirevier Freiburg-Süd, Telefon 0761 882-4421, oder jede andere Dienststelle entgegen. Die Ermittler des Polizeiposten Weingarten, Telefon 0761 478230, ermitteln.

Versuche auch im Markgräflerland

Am Donnerstag, 30.09.2010, versuchten wohl die gleichen Ganoven im Markgräflerland ihr Glück: Das Polizeirevier Müllheim (Telefon 07631 1788-0) registrierte in in Buggingen (zwei Mal), in Müllheim (zwei Mal) und je ein Mal in Neuenburg-Zienken und Neuenburg-Grissheim „Enkeltrick“-Versuche. Die Betrüger kamen im Markgräflerland jedoch nicht an ihr Ziel.

Wie schütze ich mich?

Wiederholt macht die Polizeidirektion Freiburg darauf aufmerksam, dass man bei Anrufen von angeblich Verwandten, die vorgeben, in einer finanziellen Notlage zu sein, den Sachverhalt genauestens prüfen sollte. Zumindest sollte man bei der Person des „Bittstellers“ zurückrufen und den Sachverhalt genauestens klären. Bei unklarer Sachlage ist unbedingt im Vorfeld die Polizei zu informieren. Gelder dürfen niemals an „unbekannte Bekannte“ des Bittstellers gegeben werden.

Präventionsangebote der Polizei finden sich unter www.polizei-beratung.de <<http://www.polizei-beratung.de/>> .



Kita Regenbogen informiert!

KLEIDERSACHENSACHENMARKT

AM SAMSTAG, DEN 16.10.2010 von 13:00 bis 16:00 Uhr IN DER MOOSWALDHALLE IN HOCHDORF

Kinder dürfen ihren Stand bei schönem Wetter auf dem begrenzten Platz vor der Halle aufbauen!

- ★ Kaffee und Kuchen
- ★ Wienerle und Brötchen
- ★ Kinderbetreuung 13:00- 16:00 Uhr
- ★ Kuchen auch zum Mitnehmen!

Der Erlös aus der Bewirtung und den Einnahmen der Standgebühr kommt der Kita Regenbogen zu Gute! Anmeldungen können ab sofort entgegengenommen werden! - Kita Regenbogen, Telefon 07665 2300. Listen hängen in der Kita Regenbogen und in der Kita Löwenzahn aus!



BERICHTE UNSERER VEREINE



Offener Spielnachmittag mit dem Spielmobil Freiburg. Viele Spiel- und Bastelmöglichkeiten. Die Angebote sind ausgelegt für Kinder ab 5 Jahren.

Nächster Termin: Montag, 11. Oktober 2010
15 – 18 Uhr auf dem Platz vor der Mooswaldhalle



Schwarzwaldverein Hochdorf

Sonntag, 10. Okt. „Herbstwald im Münstertal“

„Gemeinschaftswanderung mit CBL“
Staufen/Süd-Katzenstuhl - Enggründleskopf - Sulzburg-Staufen
Treffpunkt: 9:10 Uhr/Hbf Zug Krozingen,
Treff mit CBL: 10 Uhr Staufen, Alfred Schladerer-Platz (P)Wanderführerin wartet in Bad Krozingen.
Einkehr: am Ende
Rucksackverpflegung: ja, Aufstieg: 430m
Gehzeit: 4,5 Std/15km, schwer
Führung: Gerda Just, Tel: 07633 16971

13. Okt. „Mittwochwandertreff“

Leichte Wanderung, ca. 2 Stunden
Treffpunkt: 10 Uhr, Hbf (Halle)
Organisation/Information: Hildegard Buchholz Tel. 0761 493057, Mobil: 0175 7314055

Gäste sind herzlich willkommen.



Feuerwehr

Monatsrückblick der Feuerwehr Freiburg Abteilung Hochdorf - September 2010:

Übungen:

20.09.10: Einsatzübung unter Atemschutz bei der Fa. Zahoransky im Industriegebiet Hochdorf.

Einsätze:

14.09.10, 11.08 Uhr: Brandmeldealarm in der Blankreutestraße im Industriegebiet Hochdorf. (Fehlalarm)
16.09.10, 20.05 Uhr: Öl/Benzin aus Fahrzeug, im Kreisverkehr Markwaldstraße/ Bebelstraße.
17.09.10, 18.30 Uhr: Brandsicherheitswache, Franz-Siegel-Halle EHC Heimspiel.
24.09.10, 18.30 Uhr: Brandsicherheitswache, Franz-Siegel-Halle EHC Heimspiel.

27.09.10, 16.30 Uhr: Brandmeldealarm in der Blankreutestraße im Industriegebiet Hochdorf. Ausgelöst durch Schweißarbeiten.
28.09.10, 22.47 Uhr: Gefahrgutunfall in der Blankreutestraße. Unterstützung des ABC-Zuges.
29.09.10, 19.08 Uhr: Öl/Benzin aus Fahrzeug, im Kreisverkehr Markwaldstraße/Bebelstraße.
30.09.10, 18.10 Uhr: Verkehrsunfall/Menschenrettung, Bebelstr. Fahrtrichtung Tunisee.

Mike Krißmann, Schriftführer

Verein der Freunde und Förderer der Mühl- mattenschule Freiburg-Hochdorf e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereines der Mühlmattenschule am 11. Oktober 2010 um 20.00 Uhr

Zu unserer bevorstehenden Jahreshauptversammlung in der Mühlmattenschule möchten wir alle Interessierten und vor allem auch die neuen Eltern an unserer Schule ganz herzlich einladen. Anbei die vorgesehene Tagesordnung.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2009/2010
3. Kassenbericht 2009/2010 – Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht Hausaufgabenbetreuung
5. Schulkindbetreuung in der Mühlmattenschule ab SJ 2011/2012
6. Entlastung des Vorstands
7. Vorstandswahlen
8. Aktivitäten im SJ 2010/2011: Wünsche, Anregungen, Projektvorschläge, Anträge, Termine
9. Allgemeines

Ergänzungen zur Tagesordnung können bis zum 07. Oktober 2010 über den Briefkasten der Mühlmattenschule eingereicht werden.

Gudrun Ernst, Tel.: 07665 912160

Verein der Freunde & Förderer der Mühlmattenschule

Hochdorfer Mütter & Co.

Am Sonntag, 7. November 2010, ist es wieder so weit!

Die Theatergruppe „Hochdorfer Mütter & Co. e.V.“ ist schon wieder fleißig am Proben und Vorbereiten für die neue Theatersaison. Zu unserer Premiere möchten wir euch, liebe Kinder mit euren Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkels, Freunden..... ganz herzlich einladen. Die Hochdorfer Mütter spielen dieses Jahr:

Gespensterpark von Marliese Arold

Mooswaldhalle Hochdorf

Sonntag, 7. November 2010, um 15:00 Uhr

Einlass: 14:00 Uhr

Eintrittspreis: Kinder 4 Euro, Erwachsene 5 Euro

Vorverkauf: Optik von Schultzendorff



BILDUNGSWERK St. Martin Hochdorf

Herbstseminar: „Gott nur ein Hirngespinnst?“

Das schon traditionelle Herbstseminar der beiden evangelischen und katholischen Gemeinden Landwasser und Hochdorf sowie des Bildungswerkes Hochdorf befassen sich in drei Vortragsabenden und einem Wortgottesdienst mit den Ergebnissen der Hirnforschung und deren Auswirkung auf unser Menschen- und Gottesbild.

Der erste Abend möchte anhand einer **Filmdokumentation** und anschließender Gesprächsrunde sich mit der Frage beschäftigen, ob

das Böse angeborenermaßen im Gehirn sitzt und der freie Wille eine Illusion ist.

Der vielbeachtete Film „Der Sitz des Bösen“ aus dem Jahre 2005 wird vorgestellt und bildet für die anschließende Diskussion das Material für die Fragen nach angeborener Vorausbestimmung (Determina-tion) oder Freiheit.

StR. Joachim Nebel, Koordinator des Netzwerkes BioEthik der Schulstiftung Freiburg, wird den Film vorstellen und die anschließende Diskussion moderieren. Als sog. Fachexperten stehen ihm Frau **Sabine Zeller M.A.**, Erziehungswissenschaftlerin (Freiburg9, und StD **Wolfgang Bange**, Biologe (Fr.-Hochdorf), auf dem Podium zur Seite.

Herzliche Einladung zu diesem ersten Abend des Herbstseminars, am **Donnerstag, 14. Okt. 2010 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Petrus Canisius in Landwasser**, Auwaldstr. 94.

Eintritt frei, über eine Spende würden wir uns freuen.



Altenwerk St. Martin Hochdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren, die letzte Fahrt in diesem Jahr führt uns in das südliche Elsass. Über Ensisheim, Guebwiller geht es in die Vogesen zum „Markstein“. Hier auf 1200 m

Höhe befindet sich ein bekanntes Wander- und Ski-Zentrum. Bei schönem Wetter hat man eine gute Fernsicht bis zu den Alpen.

Anschließend geht es zur Braunkopf-Ferme. Mit einem gemeinsamen Essen beschließen wir die diesjährige Reise-Saison.

Termin: 18.10.2010, Abfahrt 12:30 Uhr

Die Fahrkosten betragen 13,00 Euro.

Anmeldungen und Rückfragen an Gisbert Müller, Tel.: 07665 4341.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr Leitungsteam



Sportverein Hochdorf 1920 e. v.

www.svhochdorf.de

Ergebnisse der Jugendspiele am letzten Wochenende

A-Junioren	Prechtal – March/Hochdorf	0:5
B1-Junioren	Heitersheim – March/Hochdorf	4:2
B2-Junioren	March/Hochdorf – Eichstetten	2:2
C1-Junioren	Untermünstert.- Hochdorf/March	1:3
C2-Junioren	Elzach – Hochdorf/March	3:6
D1-Junioren	Opfingen – Hochdorf/March	1:7
D2-Junioren	Hochdorf/March – FFC	2:4
D3-Junioren	Hochdorf/March – SF Eintracht	0:15
E-Junioren	Hochdorf – Vörstetten	13:2

Jugendspiele an diesem Wochenende

Freitag, 08.10.2010

17.30 Uhr E1-Junioren Kollnau – Hochdorf

Samstag, 09.10.2010

11.00 Uhr D3-Junioren Waldkirch – Hochdorf/March

12.15 Uhr D2-Junioren PSV FR – Hochdorf/March

14.00 Uhr D1-Junioren Hochdorf/March – Auggen

14.30 Uhr C2-Junioren Hochdorf/March – Prechtal (in Buchheim)

16.00 Uhr B1-Junioren March/Hoch. – PTSV Jahn FR (in Buchh.)

17.30 Uhr A1-Junioren March/Hochd. – Gundelfingen (in Buchh.)

Sonntag, 10.10.2010

10.00 Uhr G-Junioren Turnier in Opfingen

11.00 Uhr F-Junioren Turnier bei SF Eintracht FR

Ergebnisse des letzten Spieltages:

FC Kollnau I - SV Hochdorf I	0:6
FC Kollnau II - SV Hochdorf II	4:5



Treffpunkt Bücherei

Seit 35 Jahren Katholische Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer

Mein Lieblingsbuch

„Die Olchis - Wenn der Babysitter kommt“ von Erhard Dietl

OLchis Esengernemül. Wen die babk
Siterindaist WILL Sie Gemüse-
Supe kochen Macht sauber
Und badet das bab. von Seifenwasser
be kome Es bukte Pünktchen
die bab- Siterin fellt in Ohnmache
die Olchikinder machen Es wider trekig
das bebi dat im mülbaden ALS die
Elder hneunkomen Gibt Papa ir Fisch
kreten darents ie Sie schnd Wek.

Jule Riexinger

Hier ist auch Platz für Ihr/Dein Lieblingsbuch.

Lesetipps an buecherei@se-hochdorf-landwasser.de senden oder direkt in der Bücherei abgeben

leih' dir was

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin
Mooswaldstraße 1, 79108 Freiburg,
■ 07665/91 24 78
www.se-hochdorf-landwasser.de
buecherei@se-hochdorf-landwasser.de

Mo + Fr 16 – 19 Uhr
Mi 9 – 11 Uhr
Ferien Fr 16 – 19 Uhr

Nächster Spieltag ist Sonntag, der 10.10.2010

15:00 Uhr SV Hochdorf I – FC Simonswald I

13:00 Uhr SV Hochdorf II – FC Simonswald II

Aktion: Der SV Hochdorf sammelt Papier und Metall

Am Samstag, den 20. November 2010 ab 8.00 Uhr sammelt der SV Hochdorf Papier (Zeitungen, Hefte, Kataloge etc. – kein Karton) und Metalle (alle Arten von Metall und Schrott).

Die für uns bereitgestellten Sachen werden von uns selbstverständlich bei Ihnen zu Hause abgeholt. Sie können sie ab 8.00h für uns bereitstellen. Wir werden durch alle Straßen in Hochdorf fahren. Gerne können Sie auch einen Termin mit uns abstimmen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die jetzt schon beginnen Papier und Schrott für uns zu sammeln.



Michael-Denzlinger Senioren-Treff

www.seniorentreff-hochdorf.de

Computer Club

mit Manfred Metzger am Di., 12.10.10 von 19.00 bis 20.00 Uhr

Hier bekommen Sie Hilfe bei Problemen mit dem eigenen PC oder der Software, haben Sie Problemen mit dem Notebook bringen Sie es einfach mit.

Der Computer-Club findet immer am 2. Dienstag im Monat von 18:00 – 20:00 Uhr statt.

Vormerken: Computer-Grundkurse u. Aufbau-Kurs beginnen!

Ab Montag, 18. Okt. 10 beginnen wieder die Computer-Grundkurse und am Do., 28. Okt. 10 der Aufbaukurs Microsoft mit Manfred Metzger.

Genauerer im nächsten Nachrichten-Blatt, in unserem Programm-Flyer oder auf unserer Homepage www.seniorentreff-hochdorf.de

Kreatives Gestalten mit neuem Schwung!

Ab **Do., 14. Okt. 2010 von 18.00 – 19.30 Uhr** bietet Silvana Scheinost wieder die Fortsetzung ihres Kurses „*Kreatives Gestalten mit Ton und /oder Speckstein*“ an. Die Michael-Denzlinger-Stiftung stellt eigens spezielle Werkzeuge zum Bearbeiten der genannten Stoffe bereit: **donnerstags (wöchentlich) von 18.00-19.30 Uhr**
Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Auskunft u. Anmeldung: S. Scheinost, Tel. 07665 40645 (abends) oder W. Bange. Tel. 07665 3048 mit AB.

**Familien-Treff****Second-Händchen**

Der Hochdorfer Second-Hand Laden. Ab jetzt nehmen wir wieder Herbst- und Winter-Kinderkleider an. Die Sommersachen und das Geld sollten unsere Kunden bis Ende Oktober abholen.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Info und Annahme: Tel.: 07665 930025

Neue Babygruppe ab 2 Monaten

Es trifft sich ab jetzt **dienstags von 9:30 – 11:30 Uhr** (Tag eventuell noch variabel) eine neue Krabbelgruppe für **Babys ab 1 Monat**. Es stehen die Räume des Familien-Treffs mit Küche, Spielzimmern und Krabbelzimmer zur Verfügung. Man trifft sich zum Austausch, zur Begegnung mit anderen Babys und deren Mütter/Väter. Geschwisterkinder sind willkommen.

Bei Interesse melden sie sich bitte bei: Rebekka Zaja-Weber, Tel.: 07665 4446

Herbstfrühstück für alle

Wir heißen alle herzlich willkommen und möchten sie zu einem gemütlichen Frühstück einladen. Einfach Brötchen mitbringen und vorbeischaun! Aufstriche, Wurst, Käse, Kaffee ... ist für einen geringen Kostenbeitrag vorhanden. Diesmal mit Kinderbetreuung.

Zu diesen Zeiten hat auch unser Second-Händchen geöffnet.

Termin: Am **Dienstag, 19. Oktober 2010 von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr** im 1. OG des Michael-Denzlinger-Hauses. In den Räumen des Familien-Treffs (ehem. Mütterzentrum)

Info oder Anm.: Martina von Pflug, 07641 931936

Wenn sie mehr über uns wissen möchten, dann informieren sie sich unter: www.familien-treff-hochdorf.de

Im Familien-Treff, Gemeinde und Kindergarten liegen meist unsere grünen Programme aus.

Das Team vom Familien-Treff MütZe

**AUS UNSERER NACHBARSCHAFT****KUNSTVEREIN MARCH****Atelierbesuch**

Wir besuchen die Künstlerin **Doris Benkert** in ihrem Atelier in Emmentingen, Haus Grün.

Termin: Donnerstag, 14. Oktober 2010, 17:30 Uhr

Treffpunkt: 17.00 Uhr, Bürgerhaus March

Anmeldung bitte unter Tel. 07665 1707, Kiefer

**KIRCHLICHE MITTEILUNGEN****Ökumene in Hochdorf****Ökumenisches Herbstseminar 2010: „Wohnt Gott im Gehirn?“**

Die Hirnforschung fasziniert die Öffentlichkeit mit neuen Einsichten und Theorien, wie das menschliche Gehirn arbeitet. Immer feinere Methoden zur Erkundung der verschiedenen Hirnregionen und das Zusammenspiel physio-

logischer Prozesse vermitteln neue Erkenntnisse über den Menschen.

Es beschäftigen sich mittlerweile einige Buchveröffentlichungen mit diesen neuen Entdeckungen und Erkenntnissen. So trägt eine Veröffentlichung den Titel: „Wohnt also Gott im Gehirn?“ Darin wird erklärt, dass biochemische Stimulation eines Hirnbereichs religiöse Gefühle auslösen können. Wäre dann Religion als hirnphysiologischer Prozess zu erklären?



Das Ökumenische Herbstseminar umfasst vier Abende:

Donnerstag, 14. Oktober - 19.30 Uhr:

Gott nur ein Hirngespinnst: I. „Der Sitz des Bösen – Der freie Wille eine Illusion“ (Filmdokumentation mit anschließender Gesprächsrunde) im Gemeindehaus Landwasser

Moderation: Joachim Nebel, Freiburg. Als Fachexperten Frau Sabine Zeller, M.A., Erziehungswissenschaftlerin, Freiburg und Wolfgang Bange, Biologe

Mittwoch, 20. Oktober – 19.30 Uhr

Gott nur ein Hirngespinnst: II. „Ist das Messbare die ganze Wahrheit – Moderne Hirnforschung und Transzendenz“ im Pfarrrer-Meybrunn-Haus in Hochdorf. Referent: Prof. Dr. Ludger Tebartz van Elst, Uni Freiburg

Freitag, 22. Oktober – 19.30 Uhr

Gott nur ein Hirngespinnst: III. „Wohnt Gott im Gehirn – Ergebnisse der Hirnforschung aus theologischer Sicht“ in der Zachäusgemeinde. Referentin: Dr. Christina Aus der Au, Zürich

Donnerstag, 28. Oktober – 18.00 Uhr

Ökumenischer Lobpreisgottesdienst „Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken“, mitgestaltet von der Schola St. Martin in der Kirche St. Petrus Canisius

Zu dieser Seminarreihe sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Ökumenischer Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst für Menschen in Trennung und Scheidung am Sonntag, 17. Oktober 2010 um 17.00 Uhr in der Maria-Magdalena-Kirche, Maria-von-Rudloff-Platz, Freiburg-Rieselfeld. Der Gottesdienst steht unter dem Thema „Loslassen und Freigeben“ und ist eine Initiative der Evangelischen und Katholischen Kirche in Freiburg.

Das Programm Herbst 2010 – Januar 2011 für Menschen in Trennung und Scheidung liegt am Schriftenstand in der Kirche aus.

**Evangelische Gemeinde Freiburg-Hochdorf Katharina-von-Bora-Haus**

Zu den Mühlmaten 6, 79108 Freiburg
eMail: hochdorf.freiburg@kbz.ekiba.de

Homepage West-Pfarrei:

www.evangelisch-im-freiburger-westen.de

Pfarrbüro:

Pfarrer Dieter Habel, Gemeinmediakon Joost Wejwer

Gemeinsekretärin Petra Eschmann

Fehrenbachallee 50, 79106 Freiburg, Tel. 0761 276642



Vorsitzender des Ortsältestenrates Hochdorf:
Siegmar Immel, Tel: 07665 930423

Für Raumanfragen

Katharina-von-Bora-Haus Hochdorf
Frau Krauß, Tel. 07665 9476767

▲ Unsere Gottesdienste

Sonntag, 10. Oktober, Katharina-von-Bora-Haus

11 Uhr, Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst, eingebunden ist das 25-jährige Jubiläum unseres Bläserkreises, Predigt: S. D. Udo Prinz zu Löwenstein, (Mitglied der landeskirchlichen Visitationskommission für den Kirchenbezirk) anschließen kleines Erntedank-Gemeindefest

Sonntag, 17. Oktober, Katharina-von-Bora-Haus

11 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden, Pfr. Habel

▲ Gruppen, Kreise und Termine

Montag, 11. Oktober, Lutherkirche

20 Uhr Offener Gesprächsabend: "Zwischen Schuld, Vergebung und Gemeinschaft" - Thema Abendmahl

Mittwoch, 13. Oktober, KaBo

17.30 Uhr, Gruppenstunde Pfadis

Donnerstag, 14. Oktober, KaBo

19.30 Uhr, Übungsstunde Bläserkreis

19.30 Uhr, St. Petrus Canisius, Landwasser

Ökumenisches Herbstseminar: Ist der freie Wille eine Illusion? Auseinandersetzung mit einer filmischen Dokumentation; Moderation: Joachim Nebel, Freiburg

Montag, 15. Oktober, KaBo

20 Uhr Offener Gesprächsabend: "Lieber Gott, mach dass..." - Thema "Beten und Vaterunser"

▲ angesagt

ERNTEDANK UND BLÄSERDANK

Einladung zum kleinen Gemeindefest und Bläser-Jubiläum

Am Sonntag, (10.10.10) sind alle Gemeindeglieder zum Erntedankgottesdienst und zum anschließenden kleinen Erntedank-Herbstfest eingeladen. Mit dabei ist natürlich der Bläserkreis March-Hochdorf, der an diesem Tag mit uns allen sein 25-jähriges Jubiläum feiert.



Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr und wird von Seiner Durchlaucht Udo Prinz zu Löwenstein gehalten. S. D. von Löwenstein ist Mitglied der Visitationskommission, die an diesem Wochenende den Stadtkirchenbezirk Freiburg besucht. Er ist als Ehrenamtlicher in der Landeskirche tätig und zum Prädikanten ausgebildet.

Parallel zum Gottesdienst wird ein Kindergottesdienst gefeiert, den Diakon Joost Wejwer und Team vorbereitet.

Nach dem Gottesdienst kommt in der Mittagszeit ein leckeres Eintopfen auf den Tisch, mit oder ohne Wienerle-Einlage. Außerdem soll es Kartoffelsalat und Wienerle geben. Ein gute Gelegenheit, zu Hause die Küche kalt zu lassen... Alle, Groß und Klein sind eingeladen.

Es folgt ein kleines buntes Programm, bei dem auch der Bläserkreis noch einmal aufspielen wird. Außerdem werden die Sieger des Ballonflugwettbewerbs vom Sommer-Gemeindefest prämiert. Schließlich gibt es am Nachmittag noch (fairen) Kaffee und (selbstgebackenen) Kuchen.

Wer noch eine Kuchenspende beitragen möchte ist mit seiner süßen Köstlichkeit sehr willkommen, Infos bei Frau Immel, Tel: 930423

NEU: OFFENE GESPRÄCHSABENDE

Die Gesprächsabende (Ort und Termin siehe oben) finden jeweils von 20 - 22 Uhr statt und bieten Gelegenheit zum Gespräch und zur Diskussion. Dabei sollen eigene Erfahrungen ebenso zur Sprache kommen können wie die Fragen nach der Bedeutung dieser Themen in unserem Leben und dem unserer Kinder. Es sind keinerlei theologische Vorkenntnisse erforderlich.

Die Abende sind kostenlos und können als Einzelveranstaltung besucht werden. Eine formlose Anmeldung (Telefon oder Mail) erleichtert uns die Vorbereitung. Vielen Dank!

Mehr Informationen erhalten Sie bei Gemeinmediakon Joost Wejwer, Telefon: 0761 276642 oder Mail: joost.wejwer@kbz.ekiba.de Diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! Du musst JavaScript aktivieren, damit Du sie sehen kannst.

MÜTTER UND TÖCHTER

Freiburg (ws). Aus Murnau kommt Linda Jarosch am Montag, **11. Oktober 2010**, 20.00 Uhr zu einem Vortrag in die Katholische Akademie, Wintererstr. 1 in der Reihe spektrum spirituell. Das Thema der Erfolgsautorin ist die Beziehung zwischen Müttern und Töchtern. Ihr Vortrag hat das Thema "Versöhnung als Schlüssel zu innerer Freiheit". Karten zu 6 Euro (ermäßigt 5 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich bei BZ-Ticket, Bertoldstr. 7 oder im c-punkt, Herrenstraße 30.

MEISTER ECKHART LESEN

Freiburg (ws). Atemberaubende Formulierungen über Gott und den Menschen brachten Meister Eckhart (ca.1260 - 1329) Redevertot und einen Ketzerprozess durch seinen Bischof in Köln ein. Wer die Mystik des Lebens nach Meister Eckhart näher kennen lernen möchte, ist zu einem Kurs mit Pfarrer i.R. Uli Schäfle (Pastoralpsychologe nach C.G. Jung) **ab 14. Oktober** donnerstags von 10:00 - 11:30 Uhr in das Haus an der Christuskirche, Maienstraße 2 eingeladen. Die sechs Vormittage kosten 42 Euro. Anmeldung bis zum 7. Oktober bei der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB), Telefon 0761 88851818 oder www.erwachsenenbildung-freiburg.de.

▲ berichtet

LANDESBISCHOF WARNT VOR NEBENWIRKUNGEN DER GENTECHNIK

Zum Erntedankfest hat Landesbischof Ulrich Fischer vor nicht abschätzbaren Folgen der grünen Gentechnik gewarnt. "Wenn ich wieder einmal von neuen gentechnischen Entdeckungen und Erprobungen in der Landwirtschaft höre, dann denke ich darüber nach, welche unabsehbare Nebenwirkungen Eingriffe in das Erbgut von Pflanzen haben können", sagte Fischer am Sonntag in einem Gottesdienst bei Bodman-Ludwigshafen.

Gentechnische Eingriffe, die Segensreiches zur Bewältigung des Hungers in der Welt zu versprechen schienen, schränkten auch die Souveränität der Landwirte deutlich ein, "wenn sie in ihrer landwirtschaftlichen Produktion abhängig werden von Gen-Patenten, die sich große Konzerne sichern". Fischer erinnerte zudem an die "wenig hoffnungsvolle Lage unserer Landwirte angesichts des fortschreitenden Preisverfalls in der Landwirtschaft".

▲ NACHgedacht

mit (danken) mittendrin





Seeturm

MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN FREIBURG-HOCHDORF

Benzhauser Straße 3 (Pfarrer-Meybrunn-Haus)
Pfarrer: Claus Trost, Freiburg, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761/1 61 16

Sprechzeiten: HD: Di 11.00 – 12.00 Uhr; LW: Do 10.00 – 12.00 Uhr

Pastoralreferentin: Birgit Hofmann-Nitsche, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761 1561638

Sprechzeiten: Do 10.00 – 12.00 Uhr; eMail: birgit.hofmann-nitsche@se-hochdorf-landwasser.de

Gemeindereferentin: Sabine Vogel, Benzhauser Str. 3, Tel. 07665 930477

Sprechzeiten: HD: Di 16.00 – 17.30 Uhr sowie nach Vereinbarung; LW: Mi 8.45 – 9.45 Uhr, Tel. 0761 16116;

eMail: sabine.vogel@se-hochdorf-landwasser.de

Pfarrbüros:

Hochdorf: Tel. 07665 1705; Fax 07665 930478; **Bürozeiten:** Di + Fr 9.00 – 11.00 Uhr; Mi 15.00 – 17.00 Uhr;

e-Mail: st.martin@se-hochdorf-landwasser.de

Landwasser: Tel. 0761 16116; Fax 0761 16616; **Bürozeiten:** Mo 10.00 – 11.30 Uhr; Di + Mi 8.30 – 10.00 Uhr; Do 16.00 – 17.30 Uhr;

eMail: st.petrus-canisius@se-hochdorf-landwasser.de

Homepage: www.se-hochdorf-landwasser.de

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin, Mooswaldstr. 1, Tel. 07665 912478

Öffnungszeiten: Mo + Fr 16.00 – 19.00 Uhr; Mi 9.00 – 11.00 Uhr; Schulferien Fr 16.00 – 19.00 Uhr

▲ Gottesdienste und Mitteilungen

Freitag, 8. Oktober 2010

15.30 – 17.00 Bildungswerk: Augustinermuseum im neuen Glanz

18.00 LW: Abendmesse im Diakoniekrankenhaus

Samstag, 9. Oktober 2010

11.00 LW: Kinderkirche mit Tauffeier von Silas Ernst Engelbert Weber und Erwin Triss

18.00 HD: Familiengottesdienst zu Erntedank; Gedenken: Franz Resch, verstorbene Angehörige und Ottilie Binninger / Jahrtagsmesse für Paul Walter. Anschließend Teilen von Brot und Wein.

Gerne können Sie ein Erntekörbchen mit Früchten und Gemüse zu den Erntedankgottesdiensten mitbringen! Die Gaben werden während des Gottesdienstes gesegnet.

Sonntag, 10. Oktober 2010 – 28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 HD: Messfeier; Gedenken: Franz Fischer und Sohn Horst (gest. Jahrtag)

10.30 LW: Messfeier zu Erntedank, mitgestaltet vom Blockflöten- und Vokalchor unter Leitung von Frau Irmgard Metzner; anschl. Teilen von Brot und Wein in der Kirche

Dienstag, 12. Oktober 2010

08.30 LW: Messfeier

12.00 LW: Erntedankessen, nicht nur für Senioren

Mittwoch, 13. Oktober 2010

18.00 HD: Rosenkranzgebet

18.30 HD: Abendmesse

Donnerstag, 14. Oktober 2010 – HI. Kallistus I.

17.45 LW: kfd Rosenkranzgebet

18.30 LW: Abendmesse, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

19.30 LW: Ökumenisches Herbstseminar I: „Der Sitz des Bösen – der freie Wille eine Illusion“ (Gemeindehaus)

Freitag, 15. Oktober 2010 – HI. Teresa von Jesus (von Avila)

18.00 HD: Schola-Probe (Saal)

18.00 LW: Abendmesse im Diakoniekrankenhaus

Samstag, 16. Oktober 2010 – HI. Hedwig, HI. Gallus, HI. Margareta

09.00 – 17.00 LW: Basar im Gemeindehaus

18.00 LW: Vorabendmesse

Sonntag, 17. Oktober 2010 – 29. Sonntag im Jahreskreis

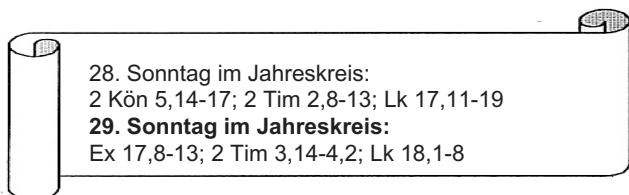
09.00 LW: Messfeier

10.30 HD: Messfeier, mitgestaltet von der Schola

13.30 LW: Hedwigsfest

14.30 LW: Café International (Haus der Begegnung)

16.30 LW: Eucharistische Andacht zum Hedwigsfest



28. Sonntag im Jahreskreis:
2 Kön 5,14-17; 2 Tim 2,8-13; Lk 17,11-19

29. Sonntag im Jahreskreis:
Ex 17,8-13; 2 Tim 3,14-4,2; Lk 18,1-8

▲ Rosenkranzgebet im Rosenkranzmonat Oktober

Für Menschen, die das Rosenkranzgebet zum ersten Mal hören, ist auffallend und vielleicht befremdend, das immer wieder die gleichen Gebete (Vater unser, Ave Maria, Ehre sei dem Vater) wiederholt werden. Die wiederholende Form des Gebets will aber nicht als sinnloses Plappern, sondern als Meditationsform ver-



standen und entdeckt werden. In der Wiederholung entsteht ein meditativer Raum, in dem sich die einzelnen Ereignisse aus dem Leben Jesu erst dann einstellen, wenn man das Rosenkranzgebet durch häufiges Beten eingeübt hat. Wo der Verstand immer wieder das Neue zu entdecken sucht, verlangt das Herz des Menschen viel mehr nach dem Verweilen und Wiederholen. Es wäre ein geistlicher Gewinn, wenn Einzelne und Familien neu beginnen würden, das Rosenkranzgebet einzuüben. Der Rosenkranzmonat Oktober will eine Anregung dazu sein.

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet immer mittwochs um 18.00 Uhr vor der Abendmesse.

▲ Seelsorge-Bereitschaft der katholischen Kirche in Freiburg

Wenn Sie eine telefonische Auskunft über die katholische Kirche in Freiburg benötigen und Ihr zuständiges Pfarramt nicht erreichbar ist, oder wenn Sie in einem dringlichen seelsorgerlichen Anliegen einen Priester sprechen möchten, können Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit rund um die Uhr jemand erreichen mit der **Telefonnummer 01805 123569** (14 Cent pro Minute).

Sie können mit dieser Nummer notwendige Informationen – die Seelsorge in den Pfarrgemeinden des Dekanates Freiburg betreffend – erhalten. Ein Kontakt mit einem katholischen Priester kann auf diesem Weg gerne vermittelt werden.



Erntedankaltar und Erntekorbchen

Damit wie alljährlich ein schöner Erntedankaltar gerichtet werden kann, bitten wir auch dieses Jahr wieder um Ihre Erntegaben. Diese möchten Sie bitte am **Freitag, 8. Oktober (tagsüber)** und am **Samstag, 9.**

Oktober in der Zeit von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr in die Kirche bringen. Damit auch andere Gruppierungen und vor allem Familien die Möglichkeit haben, den Erntedank zu betrachten und für den reichen Segen zu danken, bitten wir die Gaben erst am Montagnachmittag ab 17.00 Uhr abzuholen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gerne dürfen die Kinder zum ersten **Familiengottesdienst nach den Sommerferien zu Erntedank am Samstag, den 9. Oktober um 18.00 Uhr** ein Erntekorbchen mitbringen. Die Gaben werden dann im Gottesdienst geweiht. Im Anschluss an den Gottesdienst teilen wir Brot und Wein.

Herzliche Einladung an alle Familien zu diesem Gottesdienst zu kommen, besondere Einladung gilt den letztjährigen sowie den kommenden Erstkommunionkindern mit ihren Familien.



Patrozinium St. Martin und St. Martinsumzug 2010

Bitte vormerken:

Das Patrozinium und der Basar finden dieses Jahr am **Sonntag, den 14. November** statt. Zum Martinsumzug laden wir am Freitag, den 12. November ein. Näheres dazu in den nächsten Ausgaben des Turms.

▲ Kinderkirche in Landwasser

Wir treffen uns am **Samstag, den 9. Oktober 2010 um 11.00 Uhr**. Während der Kinderkirche wird die Taufe von zwei Kindern mitgefeiert. Treffpunkt ist die Kirche. Eingeladen sind alle Kinder! Auch Eltern sind herzlich willkommen. Wir wollen miteinander singen und beten, basteln und die Kirche erkunden.

*Wir freuen uns auf euer Kommen
Das Kinderkirchenteam*



Herbstbasar in St. Petrus Canisius, Freiburg-Landwasser am Samstag, 16. Oktober 2010, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Angeboten werden:

- ★ Bastel- und Handarbeiten
- ★ Großer Flohmarkt
- ★ Auch ein Angebot für Kinder ist geplant
- ★ Reichhaltiges Speisenangebot u.a.: Schäumele, Kürbissuppe, Waffeln, Pizza und Pommes, Kaffee und Kuchen
- ★

Der Basarerlös geht zur Hälfte an das Projekt „Ehemalige Kindersoldaten in Liberia“ und zur Hälfte an die Pfarrgemeinde zur Schulentilgung.

▲ Kleidersammlung für Brasilien

Die nächste Kleidersammlung für Brasilien ist am **Samstag, 30. Oktober zwischen 9 und 12 Uhr** auf dem Kirchplatz von St. Petrus Canisius.

Es können gut erhaltene Kleider (auch warme Sachen), Babysachen, Schuhe, Bett/Tischwäsche, Hand/ Badetücher – (aber **keine** Stofftiere und keine Spielsachen) usw., auch Geldspenden abgegeben werden. Sie können die Kleiderspenden auch schon vorab, in Säcken oder Kartons verpackt, im **Pfarrbüro Landwasser zu den Öffnungszeiten** abgeben. Herzlichen Dank für Ihre Spende im Voraus.

★ Dekanats-Jugendgottesdienst

Am Sonntag, den 17. Oktober 2010 wird um 19.00 Uhr ein Jugendgottesdienst „In Your Face – Ring frei für Gerechtigkeit in St. Johann, Freiburg gefeiert. (Öffentliche Verkehrsmittel mit Linie 2,3,5 bis zur Johanneskirche)

▲ Die Liebe neu erleben

Das ist ein Wochenendkurs für Ehepaare jeden Alters, die ihre Beziehung neu beleben und vertiefen wollen. Eine glückliche und erfüllende Ehe zu leben, das wünschen sich wohl alle Ehepaare. Dieser Kurs zeigt Möglichkeiten, wie das auch im Alltag mit all seinen Anforderungen besser gelingen kann. Ein Team von drei Ehepaaren und einem Priester leitet diesen Kurs. Es gibt keine Gruppengespräche. Sie erleben diesen Kurs ganz für sich als Paar.

Kosten

für Vollpension einschl. Kursgebühr pro Paar: ca. 290,00 Euro

Termin:

12. – 14. November 2010 im Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt

Information und Anmeldung: M. + G. Joseph, Tel. 07225 71010 und per eMail an mg-joseph@t-online.de



**INFORMATIONEN
MEDIADATEN
unter
www.primo-stockach.de AKTUELLES**